

Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

SC Eintracht Oberursel 1957 III : TTC OE Bad Homburg 1987 V
Mittwoch, 13.03.2024, 20:00 Uhr

Zoubek fixiert zwei Punkte für den TTC OE Bad Homburg 1987 V

Als Holger Zoubek sein Einzel am Mittwochabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den SC Eintracht Oberursel 1957 III besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SC Eintracht Oberursel 1957 III meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Holger Zoubek, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Stahl / Marschhäuser verpassten es mit einem 4:11, 12:10, 9:11, 9:11 gegen Zoubek / Terentiev, einen Punkt für ihr Team zu holen. Ein hartes Stück Arbeit hatten am Nachbartisch Kampmeyer / Langsdorf bei ihrem 3:2 gegen Röschenthaler / Schmidt zu verrichten. Weg / Schröder gegen Bonn / Behrens hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jens Kampmeyer beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Holger Zoubek. Uli Stahl hatte gegen Bernd Röschenthaler beim 9:11, 4:11, 7:11 kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Einen kampflösen Sieg verbuchte danach Volker Bonn, da der SC Eintracht Oberursel 1957 III unvollständig angetreten war. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Katrin Schmidt war für Bernd Wege schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Georg Langsdorf konnte im Spiel gegen Matthias Behrens indessen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Zwischenzeitlich konnte Arne Schröder zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor anschließend die Partie gegen Boris Terentiev aber trotzdem klar mit 1:3. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Eintracht Oberursel 1957 III und des TTC OE Bad Homburg 1987 V. Die gewinnbringende Taktik fehlte Jens Kampmeyer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Bernd Röschenthaler ab Ballwechsel 1. Gekämpft bis zum Schluss hatte Uli Stahl im Match gegen Holger Zoubek, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Stahl aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Seit Beginn der Saison war dies der 18. Sieg von Zoubek, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 10 verbleibt. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis wird der SC Eintracht Oberursel 1957 III am 19.03.2024 gegen die SGK Bad Homburg 1890 IV versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 22.03.2024 gegen den TTV Burgholzhausen-Köppern II mitnehmen.

Statistik:

SC Eintracht Oberursel 1957 III

Doppel: Stahl / Marschhäuser 0:1, Kampmeyer / Langsdorf 1:0, Wege / Schröder 0:1

Einzel: J. Kampmeyer 0:2, U. Stahl 0:2, M. Marschhäuser 0:0, B. Wege 0:1, G. Langsdorf 1:0, A. Schröder 0:1

TTC OE Bad Homburg 1987 V

Doppel: Röschenthaler / Schmidt 0:1, Zoubek / Terentiev 1:0, Bonn / Behrens 1:0

Einzel: B. Röschenthaler 2:0, H. Zoubek 2:0, K. Schmidt 1:0, V. Bonn 1:0, B. Terentiev 1:0, M. Behrens 0:1